Wetter trübte Laune nicht

Gute Stimmung beim 40. Signalsteinfest in Geschwand

GESCHWAND — Trotz launischen Wetters herrschte gute Stimmung beim 40. Signalsteinfest.

Der Gesangverein "Gemütlichkeit Geschwand" griff die Idee eines Sängers auf und richtete das erste Fest aus. Danach schlossen sich nach und nach alle sechs Ortsvereine an. Federführend bleibt der Gesangverein. Nur eine intakte Gemeinschaft einer relativ kleinen Gemeinde kann so ein respektables Ereignis ausrichten.

Im großen Festzelt zeigt sich Chorleiter Ludwig Ebenhack zufrieden.
Ein buntes Programm erwartete die
Besucher. Am ersten Abend war DJ
Matuschke, bekannt vom Bayerischen
Rundfunk, für Stimmung und Unterhaltung bestellt. "Lost Eden" heizte
am nächsten Abend mit seiner Girlspower kräftig ein. Ein Abend gehörte
"Barbed Wire". Die Jugend bekam so
einen gebührenden Anteil des Programms.

Alle Generationen fanden sich im Tagesablauf des Sonntags wieder. Er begann mit einem Festgottesdienst im großen Zelt, zelebriert von Pfarrer Werner Wolf. Er appellierte an die Gläubigen, die Möglichkeiten der Ökumene besser zu nutzen. Dieses Anliegen vertritt er nachhaltig.

Musikalisch umrahmten die "Blechhulza" die Messfeier ebenso wie den
anschließenden Frühschoppen. Zum
bunten Programm gehörte als besonderer Höhepunkt das Chorkonzert am
Nachmittag mit dem mächtigen Frankenchor, bestehend aus Sängern der
Gesangvereine Baiersdorf, Mittelehrenbach, Egloffstein und Ebermannstadt.

Musikalische Süßigkeiten

Beiträge lieferten zudem "Mixed Generation" Ebermannstadt und der Gesangverein Walkersbrunn mit seinen "Sweeties". Die Sangesfreunde mussten dieses Mal auf den romantischen Platz am Signalstein bei ihrem Auftritt verzichten und im Zelt bleiben, denn das Wetter wollte einfach kein Einsehen haben. Die Sta-Blasmusik gestaltete delhofener schließlich den restlichen Teil des Nachmittags mit einem gemütlichen FRANZ GALSTER Ausklang.



Beim Auftritt der Band "Lost Eden" konnte sich das Publikum offensichtlich kräftig verausgaben.
Foto: Franz Galster